

Vom Museum der Dinge ...

... zur Erzählung von Menschen

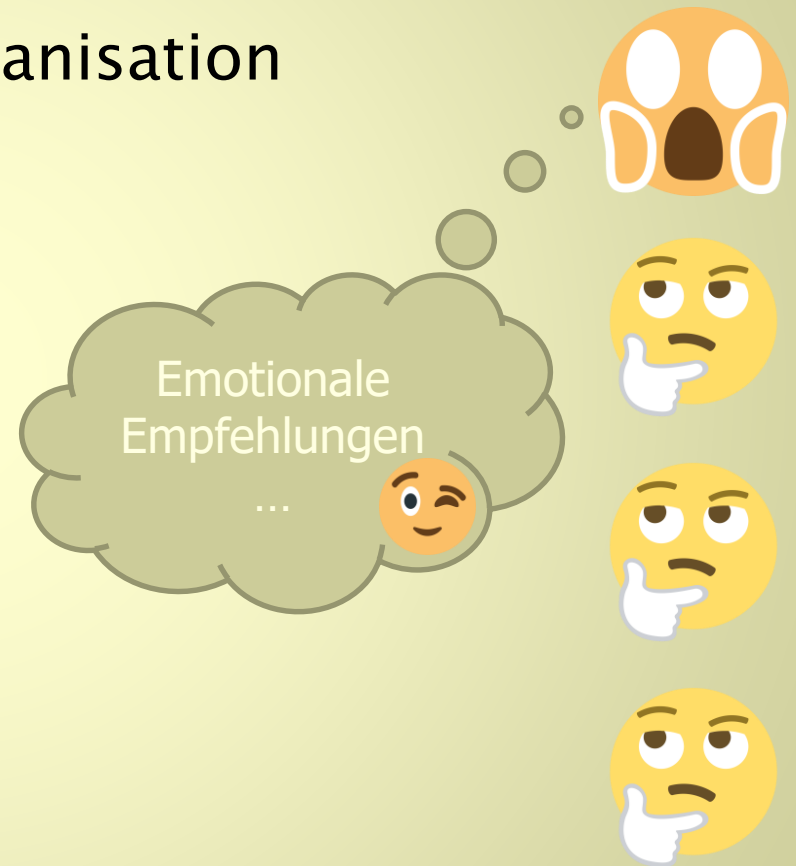
„VIELLEICHT IST DIES DAS ENDE DES KLASSISCHEN MUSEUMS
DES 19. JAHRHUNDERTS UND
DER ANFANG VON ETWAS ANDEREM.“ (BENEDICTE SAVOY)

Konservative Gedächtnisorganisation
„Museum“

Herausforderungen

Personen statt Objekte

Schlussfolgerungen



KONSERVATIVE GEDÄCHTNISORGANISATION „MUSEUM“



Gedächtnisorganisation „Museum“: früher & heute

Wikidata: Potential für kulturelles Erbe

Rettungsparadigma, Sammelhype und Überforderung

Überforderung: Grünes Museum?



Konservative Gedächtnisorganisation „Museum“

Früher

- 18. Jahrhundert
 - Sammeltätigkeit im Zeitalter der europäischen Expansion
- 19. Jahrhundert
 - humanistische Gelehrte
→ Sammelleidenschaft
- Um 1900
 - „Sammelhype“

Heute

- Museumswebseiten
 - wie Ausstellungen
- Objekte online
 - wie Papierkataloge
 - wenige Vernetzungen (Konzepte, Normdaten usw.)
 - kaum sammlungsübergreifend
- „althergebrachtes Expert*innenverständnis“
(*Mohr, Niemann, Knapp, 2019*)
 - wenig „freie Inhalte“
- digitale Transformation
→ niedriges Niveau



Wikidata: Potential für kulturelles Erbe

- Linked Open Data (LOD)?
 - ↔ „Mangel an Museumsknoten“
- Wikidata
 - Objekt (item), Aussage (statement), Eigenschaft (property) und Beziehung (relationship)
 - ↳ hochflexibles Informationssystem
 - ↳ Verbindung verteilter Datenquellen
 - ↳ Quervergleiche möglich
 - ↳ offene Wissensplattform für die Erstellung und Verteilung von LOD



Rettungsparadigma, Sammelhype und Überforderung



- Rettungsparadigma und Bewahrungsgedanke
 - *„der letzte Augenblick ist gekommen, die zwölfte Stunde ist da! Dokumente von unermesslichem, unersetzlichem Wert für die Menschheitsgeschichte gehen zugrunde. Rettet! rettet! ehe es zu spät ist.“*
(„Gedächtnisrede auf Adolf Bastian“, Karl von den Steinen, 1905)
 - Sammeln als bürgerliches Massenphänomen
 - materielle Objekte als alleinige Quelle
 - „imperialistische Nostalgie“
 - „Krise der europäischen Moderne“
 - Zurschaustellung nationaler Überlegenheit in den großen Nationalmuseen

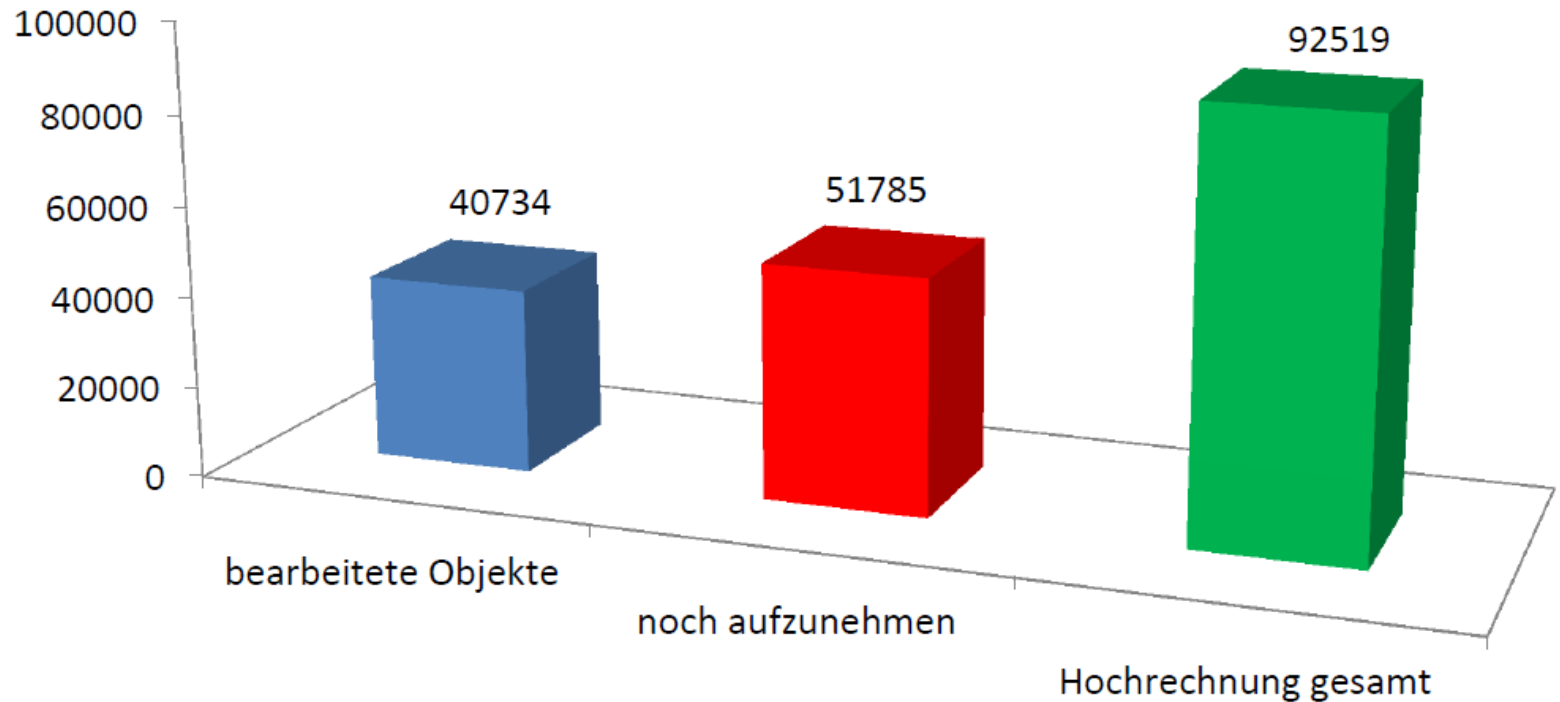


Überforderung des Museums

- Smithsonian Institution 2013 *(Congress Hearing)*
 - unzureichende Bestandskontrollen und Konservierungspraktiken
 - unvollständige und ungenaue Bestandsverzeichnisse
- Stiftung Preußischer Kulturbesitz 2020 *(Wissenschaftsrat)*
 - fehlende Personalkapazitäten für
 - Bestandserhaltung
 - Sammlungsdokumentation
 - ungenügend:
 - Informationstechnik
 - digitale Transformation
- Britisches Museum 2023 *(ARTnews, NYT, The Art Newspaper)*
 - Sicherheitsfragen, Bestandsnachweise, Finanzierungsprioritäten
 - dysfunktionale institutionelle Kultur



Objekte im Museumsdokumentationssystem (Museum für Islamische Kunst, Berlin, 2018)





Überforderung: Grünes Museum?



- Sammlungsgröße → ökologischer Fußabdruck
 - Gebäude
 - Klimatechnik
 - Konservierung
- *„Wer weiß, ob es in 100 Jahren überhaupt noch eine Gesellschaft gibt, die unsere Museen besuchen kann oder will?“ (Stefan Simon)*



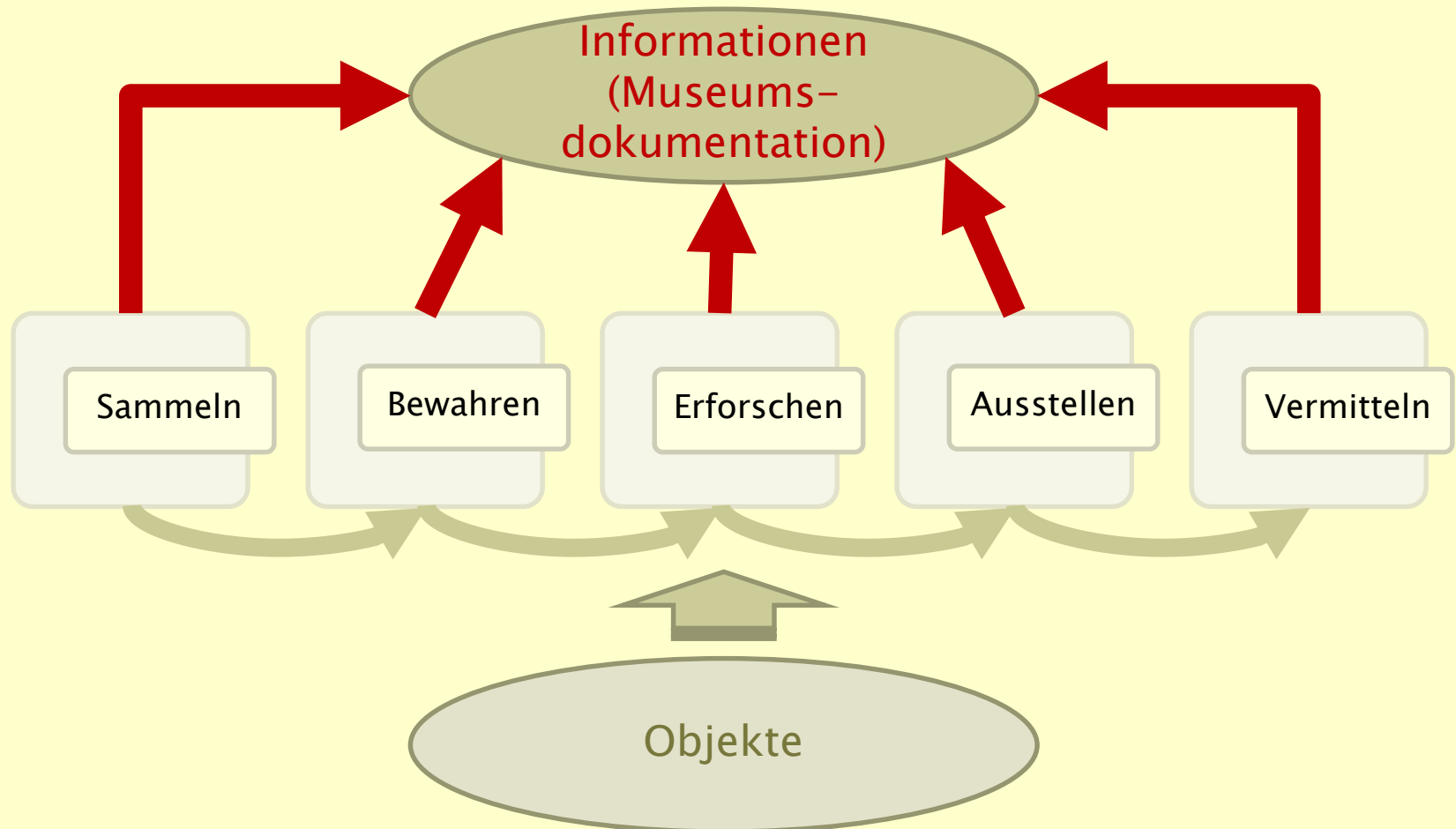
HERAUSFORDERUNGEN

Reauratisierung oder Kontextualisierung

Provenienz, Dekolonisierung und Restitution

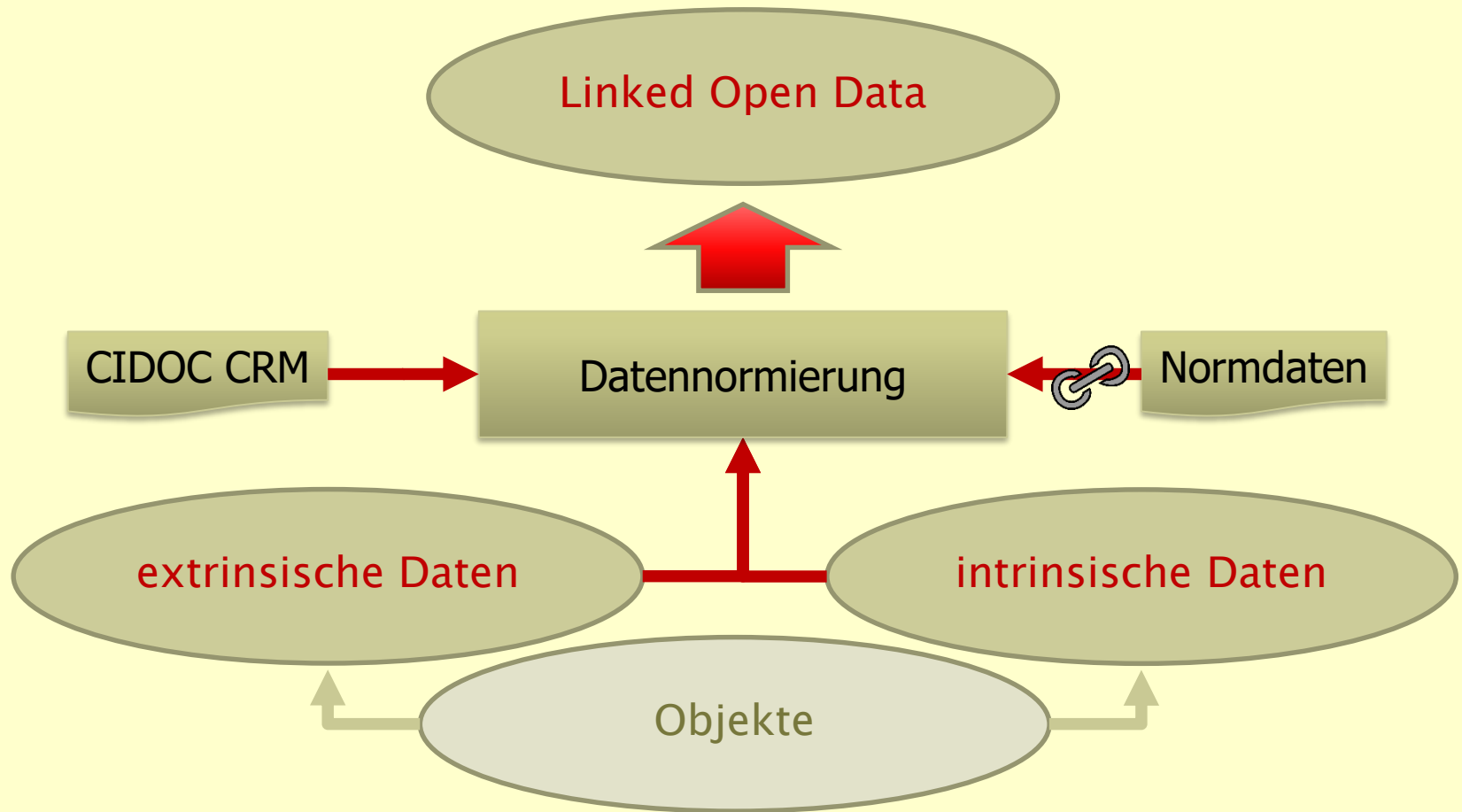


Vom Objektraum zum Informationsraum





Kontextualisierung erfordert Informationssystem Museum





„Aura des Originals“?



■ Kritik

- „bildungsbürgerliches Konzept“
- „gefälschte Aura“
- „Reauratisierung“
- vom Museum bezweckte Inszenierung

■ Statt „Aura“ → mehr Kontextualisierung

- mit Hilfe der Werkzeuge und Methoden digitaler Transformation
- Verluste an Informationen ersetzen, die bei der Herauslösung der Objekte aus ihrer ursprünglichen Umgebung zwangsläufig entstanden

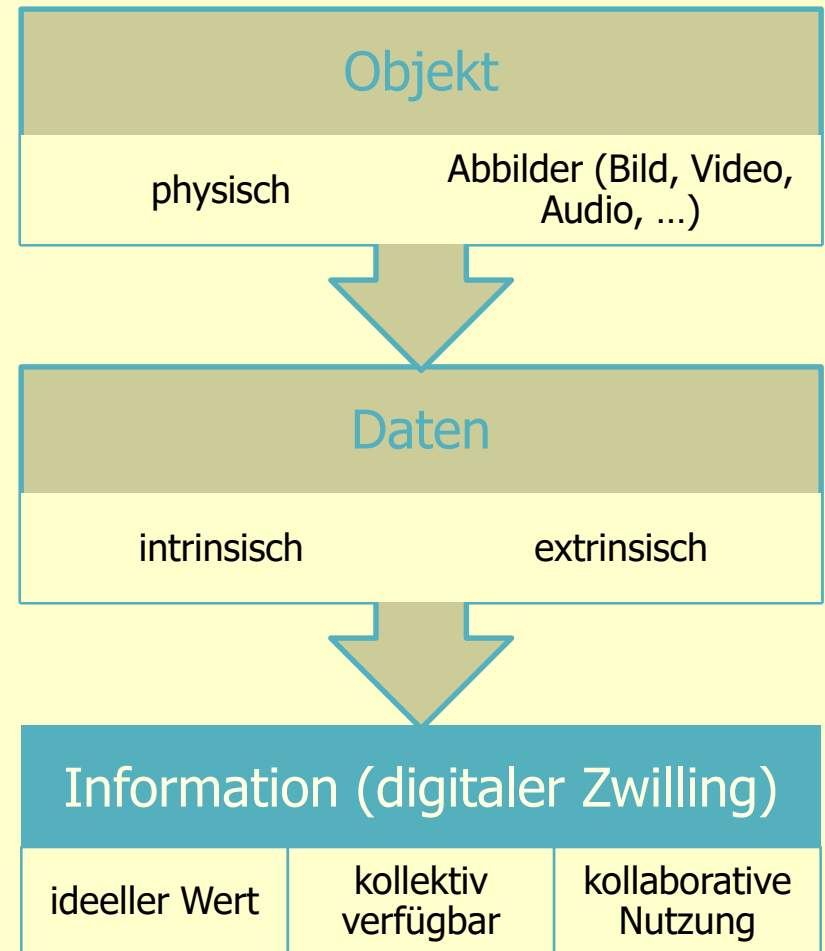


Informationsraum und digitaler Zwilling

- Informationsraum
 - umfassend
 - standardisiert
 - komplex strukturiert
- Zukunftssicherung des Museums
 - Veränderungen der Objekte
 - Zerstörung

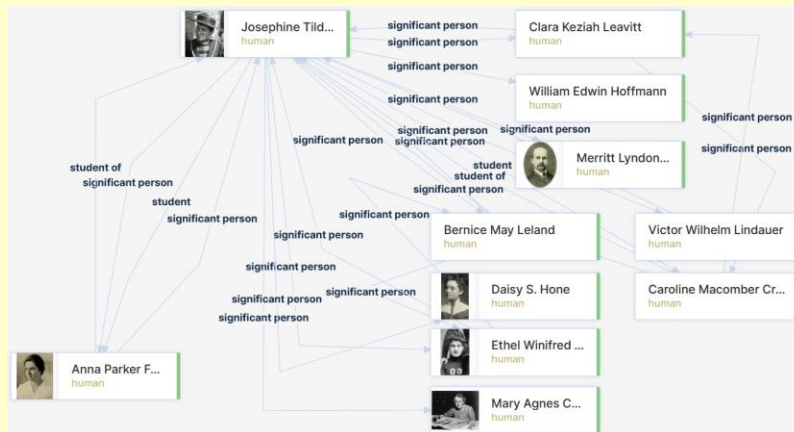


Museo Nacional
Rio de Janeiro
2.9.2018





Provenienz, Dekolonisierung und Restitution



- Quellenlage im Museum
 - „Nicht-Wissen in der Sammlungsdokumentation“
- „Personen“
 - Identifizierung und zeitgeschichtliche Einordnung
 - anonyme Sammler
 - unvollständige Provenienzinformationen
 - verschiedene Rollen:
 - Forscher
 - Händler
 - „Völkerkundler“
 - Trickser ...
- ↔ Personen in Wikidata (Naturwissenschaften)
 - „The Disambiguation of People Names in Biological Collections“



PERSONEN STATT OBJEKTE

Die Demaskierung des Museums
durch Erfassung seiner Schamanen („jemand, der weiß“)

Personen als Akteure und Vernetzungsknoten

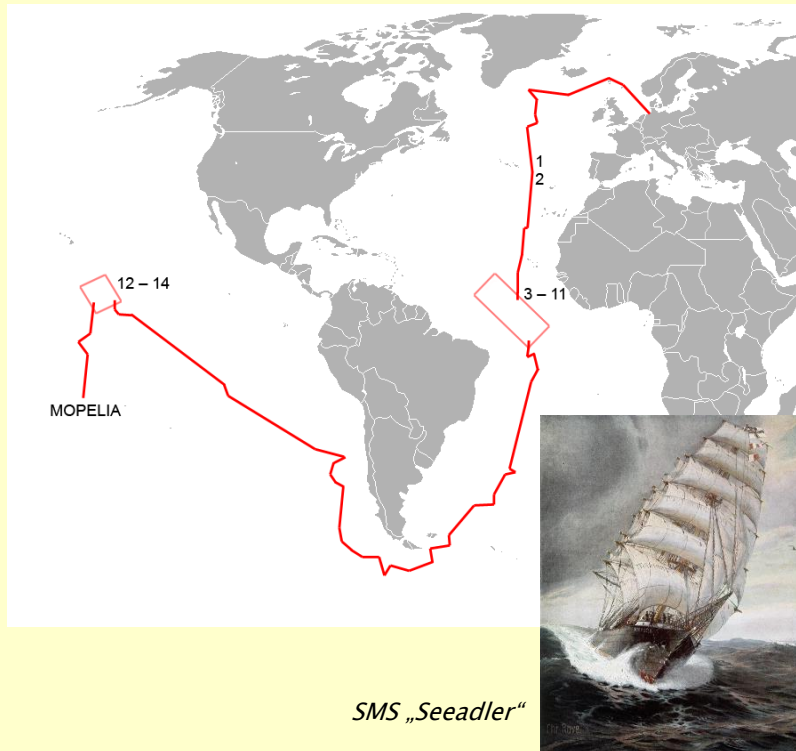
Personen und immaterielles Kulturerbe:
erzählende Überlieferung

Ki'i Kihawahine

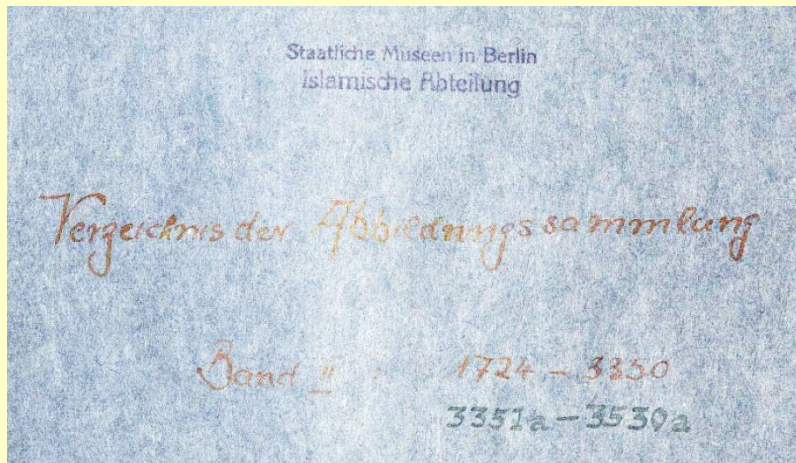
Aleppo-Zimmer



Personen statt Objekte: Felix Graf von Luckner (Q215804)



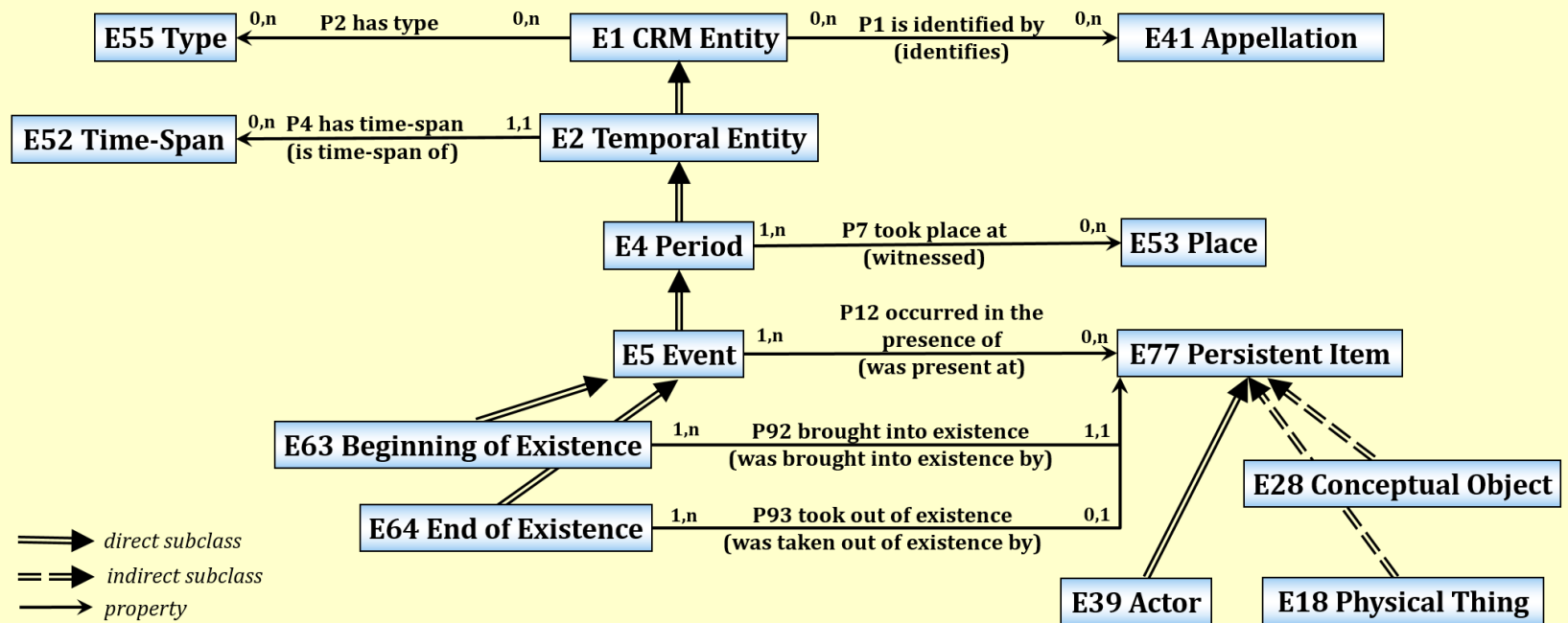
Abbildungssammlung im Museum für Islamische Kunst



1914	} Triquetrales des ind. Baumleppichs aus der Adobitloster. Sg. Lere	T	
1915			
1916	Rhotau T. Sg. H. Wulff, Kopenhagen	"	
1917	Karabagh. T.	"	
1918	Serabend T. Sg. Ouedr	"	
1919	Semel. T. Sg. Graf von Ludeker	"	
1920	Tobris.	"	
1921	"	"	
1922	Chiruzischer Teppich. Sg. A. Cassier	"	
1923.	Maro-Magjale. Darstellung im Tempel Yacub. Museo Civico	T.	
Sg. Graf von Ludeker			
1928	Nordpersischer Bleist. Sg. Conzalk	"	
1929	Herat T. 19.78	"	
1930	Terahau. Sg. Graf von Ludeker	"	
1931			



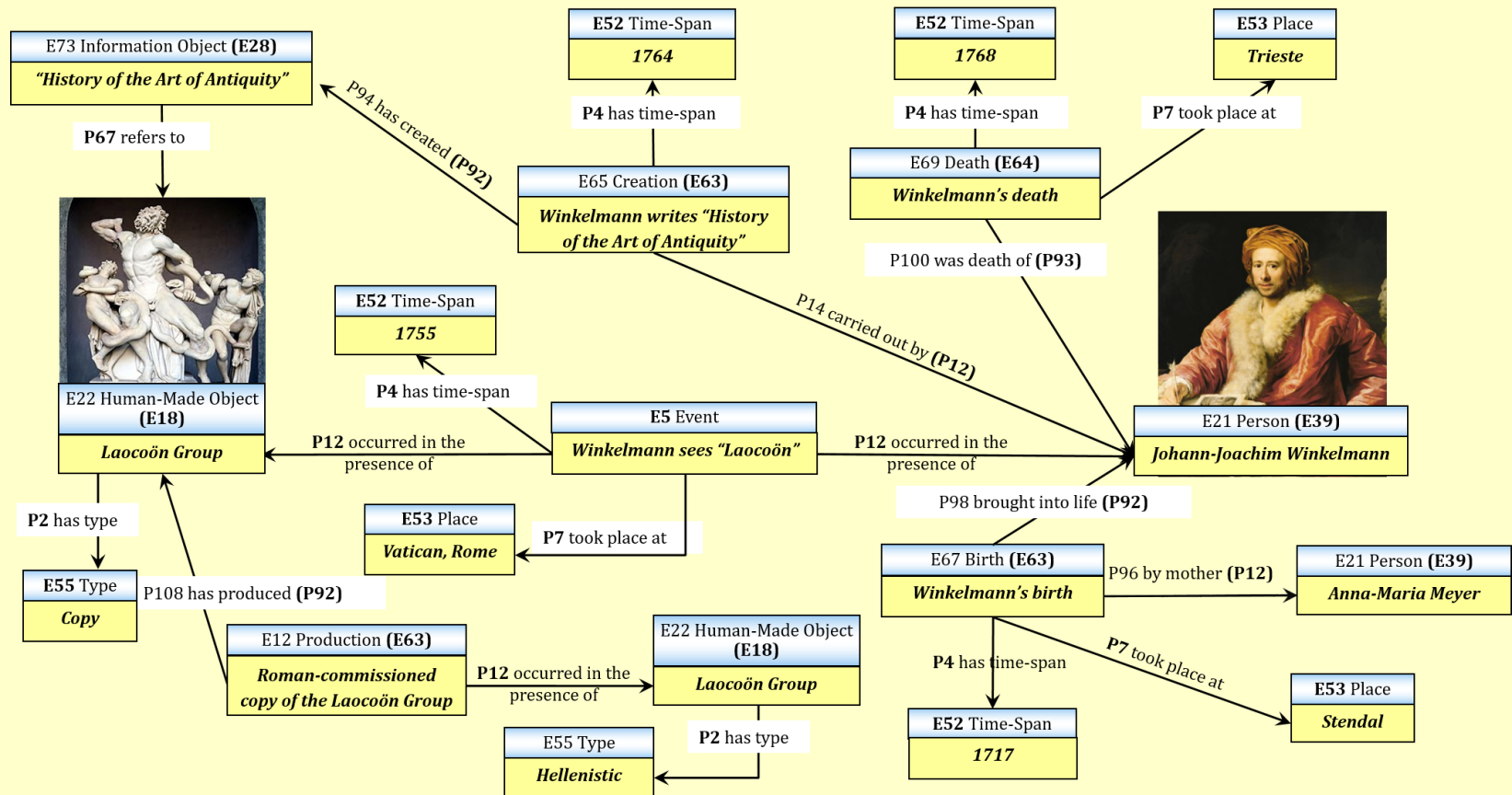
CIDOC-CRM: Event





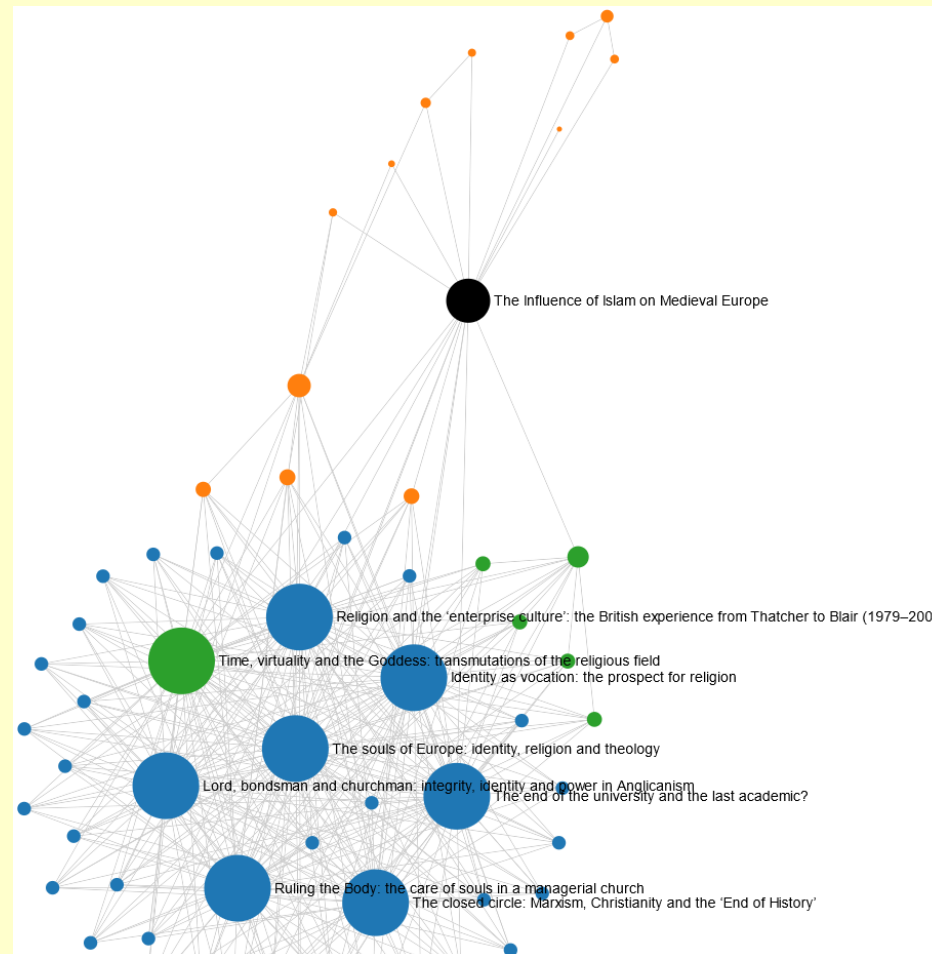
Objektbeschreibung

→ Erfassung handelnder Personen



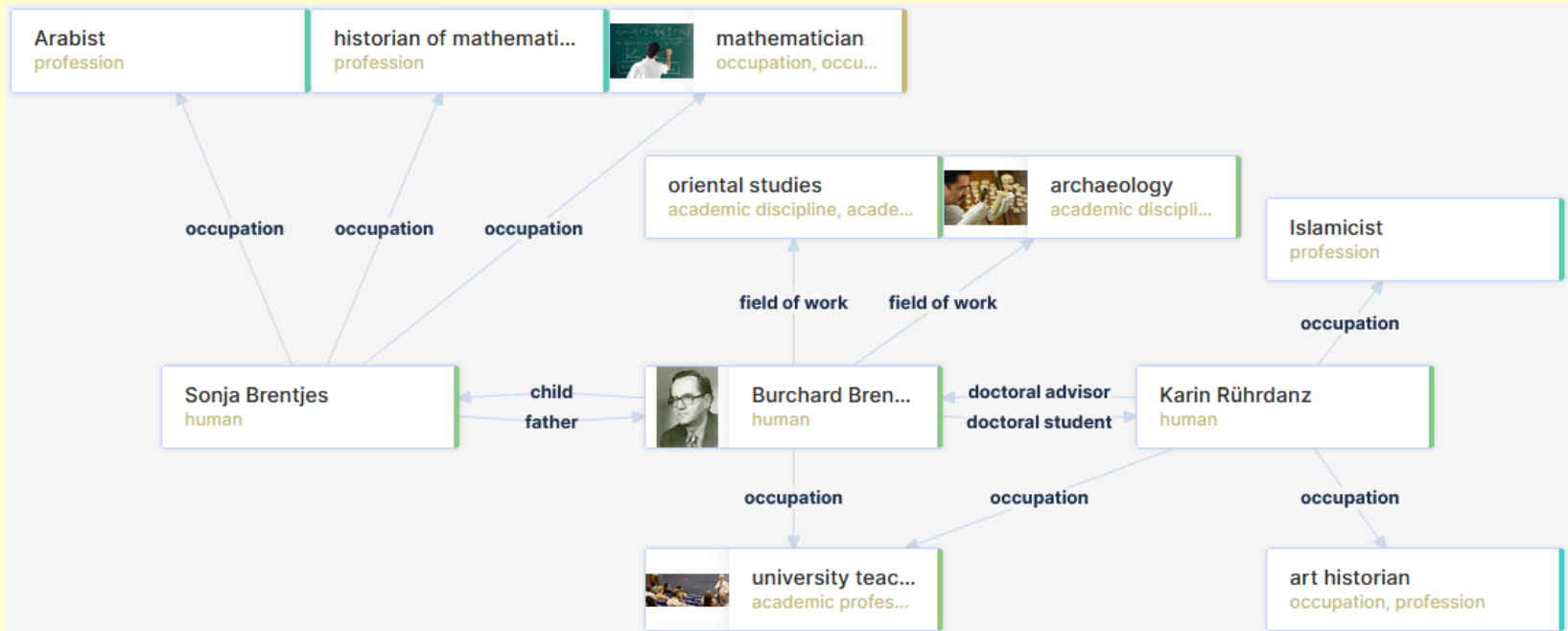


Perspektivwechsel 1: Zitationsnetzwerke





Perspektivwechsel 2: Wissenschaftssoziologie



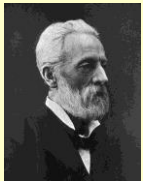


Heute = Forschungsgeschichte von morgen

- **1.0: Personen** veröffentlichen Informationen über sich selbst und andere
- **2.0: Kollaboration von Personen**
 - ↳ Wechsel zwischen „Sender“ und „Empfänger“
- **3.0: Semantische Methoden und Werkzeuge**
 - ↳ **maschinelle Verarbeitung**
- **digitale Zwillingen von Museumsobjekten + „digitale Zwillinge“ von Personen = Erforschung**
 - Interaktion von Personen
 - Aktivitäten im Zusammenhang mit Museumsobjekten



Personen und immaterielles Kulturerbe: erzählende Überlieferung



■ „[...] jetzt haltt uns auch dort, auf allen Seiten ein ‚zu spät‘ entgegen, da die Träger der unverfälschten Traditionen bereits im raschen Aussterben begriffen sind [...]“

(Adolf Bastian, 1881)



– „Der alles nivellirende Einfluss unserer modernen Cultur hatte [...] so rasend schnell mit der Originalität der Volkssitte aufgeräumt, dass [...] Alt-Hawaii als auf immer verschwunden betrachtet werden konnte.“

(Eduard Arning, 1887)

■ “The return of powerful goddess Kihawahine could have significant impact on Lāhainā Community”

(Hawaii Public Radio, 2023)



Ki'i Kihawahine

<https://id.smb.museum/object/996611>

(Ethnologisches Museum im Humboldt Forum, Berlin)



Restitution

- *„[...] als ich in Berlin war, da war es so: Die Afrikaner im Raum erschauerten bei der Begegnung mit den Stücken [...].*

Ihr studiert, nehmt das Äußere wahr [...]. Aber es ist das Innere, das uns erschüttert und das ihr nicht sehen könnt.“

(Josephine Ebiuwa Abbe, Universität von Benin City)



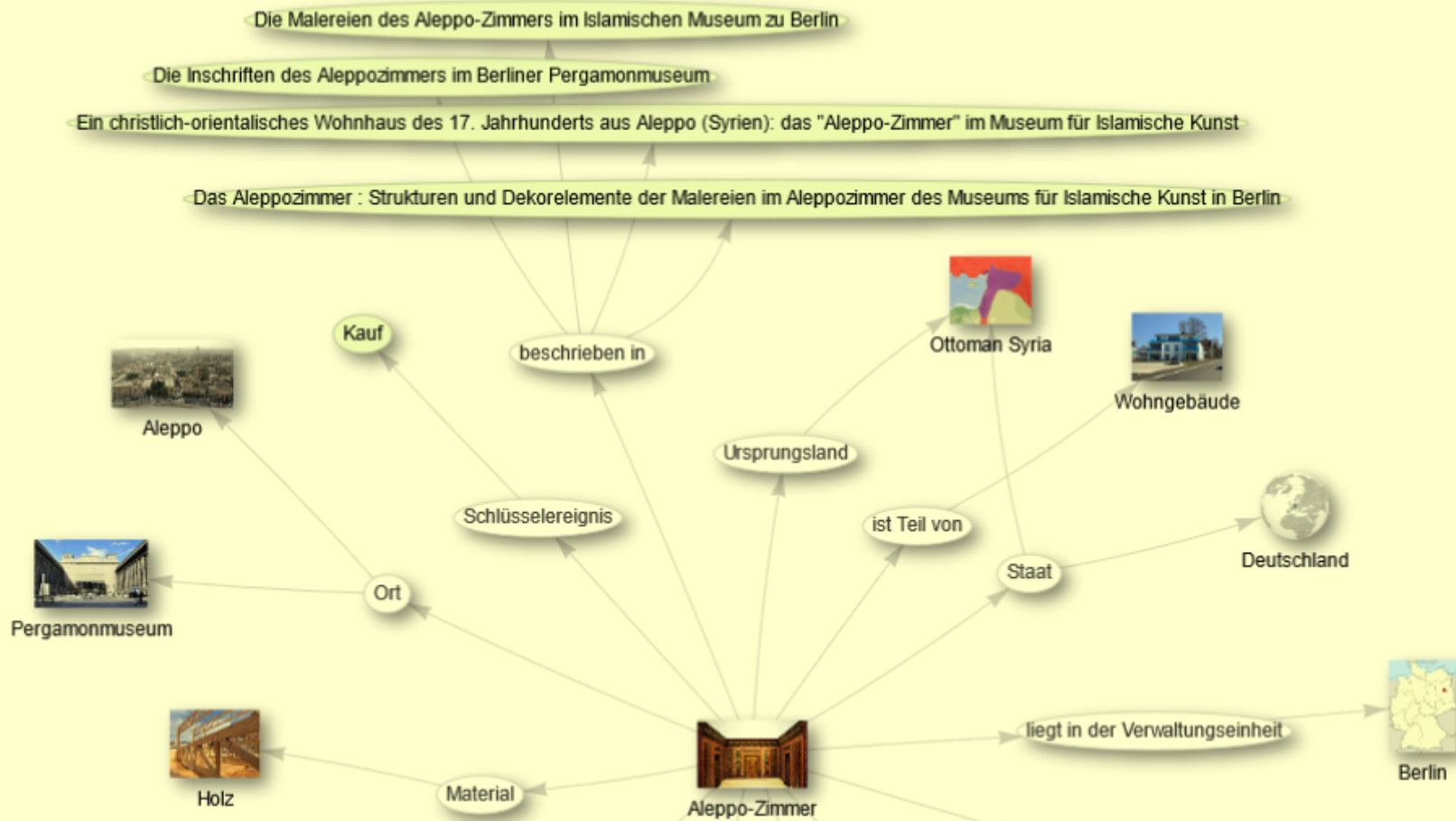
01.09.2023

- **Perspektiven**

- Respiritualisierung
- „Subjekte“ nur im Rahmen der Herkunftskulturen
- Rückgabe der Kulturgüter und Bereitstellung aller Informationen als „Linked Open Data“
- Ausstellen & Vermitteln: mit „digitalen Zwillingen“ + Repliken

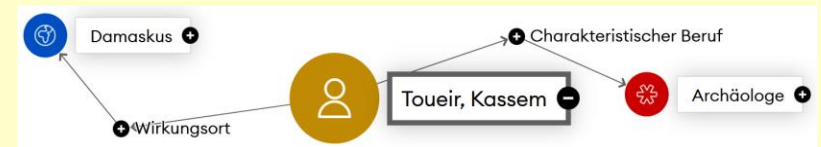
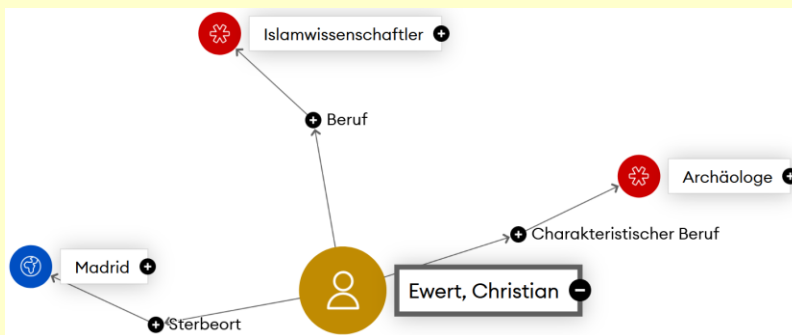
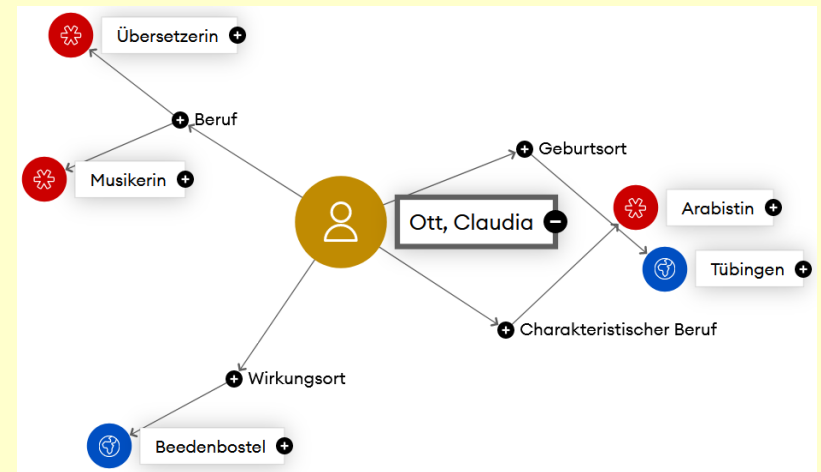
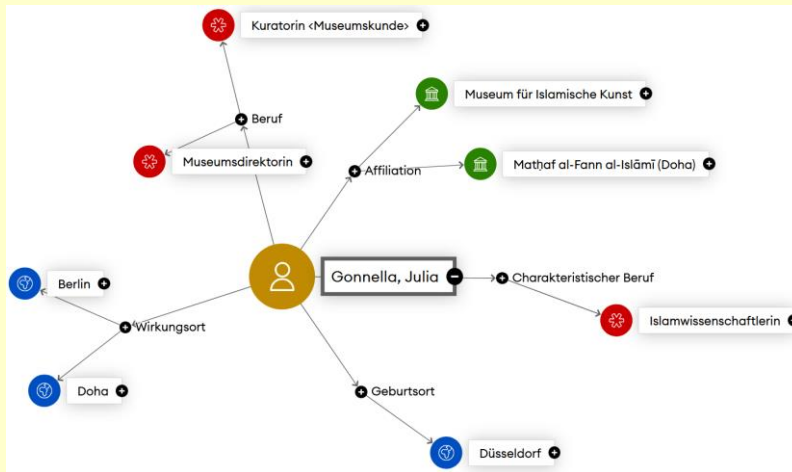


Aleppo-Zimmer: Autor*innen (1)

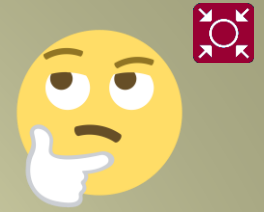




Aleppo-Zimmer: Autor*innen (2)



SCHLUSSFOLGERUNGEN ...



... und ein Fazit





Schlussfolgerungen

- Museen als Gedächtnisorganisation
 - ≠ Originale als Mittel sozialer Distinktion
 - ≠ „*kulturelles Kapital*“
 - ≠ Abgrenzung von weniger privilegierten Gruppen
 - ↳ für alle Museumsaufgaben neue Perspektiven und Möglichkeiten
- Befreiung von Museumsobjekten aus bestehenden Besitzverhältnissen (Dekolonisierung) → kein Verlust
 - (Re-)kontextualisierung durch digitale Transformation
 - eigene analoge und digitalen Informationssammlungen (z.B. Archive, Fotoarchive, Abformungen oder Modelle)
 - externe Quellen
 - jeweils höchste Digitalisierungsstufe
 - als „Linked Open Data“ bereitstellen
- Konzentration auf Informationen + Einbindung in global vernetzte Informationsstrukturen
 - Freisetzung personeller und finanzieller Kapazitäten
 - Ende der unnötigen Konkurrenz zwischen Museums- und Universitätswissenschaften



Fazit



Mops

Idealtypisch nach Bernhard-Viktor „Vicco“ Christoph-Carl von Bülow, 1923–2011
Zürich, 1993

Das Mops-Motiv taucht im Schaffen des deutschen Humoristen „Loriot“ zuerst in der 8. Folge der Magazinsendung „Cartoon“ am 23. 3. 1969 in der (fiktiven) Kurzreportage „Möpfe am Pol“ auf.

Die pseudozologische Figur des wilden Waldmopses geht auf die 19. Folge der gleichen Sendung am 8.3.1972 zurück. Sie diente später als Vorlage für verschiedene skulpturale Ausformungen in Bronze, die im Waldmopszentrum in Brandenburg an der Havel an den Humoristen erinnern.

Literarisch wurde das Thema unter anderem in „Möpfe & Menschen“ (Zürich 1983) behandelt. Der zuerst 1993 (in „Sehr verehrte Damen und Herren: Reden und Ähnliches“) nachweisbare Satz

„Ein Leben ohne Mops ist möglich, aber sinnlos“
ist zum geflügelten Wort geworden.

Ein Museum
ohne Objekte
ist möglich
und sinnvoll.



Literatur (Auswahl)

„Loriot“. In: Wikipedia – Die freie Enzyklopädie. Versions-ID 238859785 (6.11.2023, 16:24 UTC).

„Waldmöpse“. In: Wikipedia – Die freie Enzyklopädie. Versions-ID 228339304 (27.11.2022, 11:02 UTC).

Danke



Kommentare und Zusammenarbeit
(MuseumsWiki)

<https://0cn.de/MuseumDingeMenschen>

Inhalt

„Vielleicht ist dies das Ende [...] und der Anfang von etwas anderem.“ (Benedicte Savoy)

■ Konservative Gedächtnisorganisation „Museum“

- Konservative Gedächtnisorganisation „Museum“
- Wikidata: Potential für kulturelles Erbe
- Rettungsparadigma, Sammelhype und Überforderung
 - Überforderung des Museums
 - Objekte im Museumsdokumentationssystem (Museum für Islamische Kunst, Berlin)
- Überforderung: Grünes Museum?

■ Herausforderungen

- Reauratisierung oder Kontextualisierung?
 - Vom Objektraum zum Informationsraum
 - Kontextualisierung erfordert Informationssystem Museum
 - „Aura des Originals“?
 - Informationsraum und digitaler Zwilling
- Provenienz, Dekolonisierung und Restitution

■ Personen statt Objekte

- Die Demaskierung des Museums durch Erfassung seiner Schamanen
 - Felix Graf von Luckner (Q215804)
 - Abbildungssammlung im Museum für Islamische Kunst
 - CIDOC-CRM: Event
- Personen als Akteure und Vernetzungsknoten
 - Objektbeschreibung
→ Erfassung handelnder Personen
 - Perspektivwechsel 1: Zitationsnetzwerke
 - Perspektivwechsel 2: Wissenschaftssoziologie
 - Heute = Forschungsgeschichte von morgen
- Personen und immaterielles Kulturerbe: erzählende Überlieferung
- Ki'i Kihawahine
 - Restitution
- Aleppo-Zimmer
 - Aleppo-Zimmer: Autor*innen (1)
 - Aleppo-Zimmer: Autor*innen (2)

■ Schlussfolgerungen ...

- Schlussfolgerungen
- Fazit

Abbildungsnachweis

- https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Emojione1_1F631.svg
https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Emojione_1F914.svg
https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Emojione1_1F609.svg
Emoji One, CC BY-SA 4.0 <<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>>, via Wikimedia Commons
- <https://www.wikidata.org/wiki/Q2013#/media/File:Wikidata-logo-en.svg>
- „Stand der Dinge“, von Jacqueline Neuner [CC BY-SA 3.0 (<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/>)]
- [https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Organic_museum_and_center_in_Namyangju_City_\(4444965824\).jpg](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Organic_museum_and_center_in_Namyangju_City_(4444965824).jpg)
Korea.net / Korean Culture and Information Service (Photographer name), CC BY-SA 2.0 <<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/2.0/>>, via Wikimedia Commons
- <https://www.transcript-verlag.de/978-3-8376-4820-1/die-aura-des-originals-im-museum/>
Roman Weindl: Die »Aura« des Originals im Museum
- https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Fire_at_Museu_Nacional_05.jpg
By Felipe Milanez [CC BY-SA 4.0 (<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>)], via Wikimedia Commons
- <https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Luckner.png>
Daniel Demaret, CC BY-SA 3.0 <<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/>>, via Wikimedia Commons
- <https://commons.wikimedia.org/wiki/File:SMSSeeadlerFront.PNG>
National Library of New Zealand, After Christopher Rave, Public domain, via Wikimedia Commons
- https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Auxiliary_Cruiser_Seeadler_1916-17.png
Chrischerf, CC BY-SA 3.0 <<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/>>, via Wikimedia Commons
- „Figures and Diagrams“, CIDOC CRM, zugegriffen 30. Oktober 2023, <https://cidoc-crm.org/figures>, Fig. 1, 2 (Version 7.2.2)
- „Kihawahine“, von Claudia Obrocki [CC BY-SA 4.0 (<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>)]
<https://id.smb.museum/object/996611>
- https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Adolf_Bastian2.jpg, Public domain, via Wikimedia Commons
- https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Eduard_Arning_1903_001.jpg, Rudolf Dührkoop, Public domain, via Wikimedia Commons
- Screenshots:
 - <https://wikidata.metaphacts.com/resource/wd:Q20856036>
metaphactory. „Josephine Tilden“. Zugegriffen 6. November 2023
 - Citation Graph, <https://citationgraph.org/graph/8f19d0fa7d74aace>; GND Explorer, <https://explore.gnd.network/>
 - <https://wikidata.metaphacts.com/resource/wd:Q1010297>
metaphactory. „Burchard Brentjes“. Zugegriffen 31. Oktober 2023
 - „Aleppo Room (Q1240477)“, Wikidata Query Service [CC BY-SA 4.0 (<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>)],
<https://scholia.toolforge.org/topic/Q1240477>
- <https://vectorportal.com/de/vector/mops-pies-rasa-vektorowa/23745>
By Vectorportal.com [CC BY 4.0 (<https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/>)]
- Alle anderen Abbildungen und Bearbeitungen: © CC BY-SA Thomas Tunsch (ThT)
Lizenz: [Namensnennung – Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International \(CC BY-SA 4.0\)](https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/)

Lizenz / License

- Namensnennung – Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International (CC BY-SA 4.0)
 - <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/deed.de>
- Diese Datei ist nicht gemeinfrei und die Verwendung über die Lizenzbedingungen hinaus ist eine Urheberrechtsverletzung.
- Als Rechtenachweis ist anzugeben:
- © CC BY-SA Thomas Tunsch (ThT)
- Attribution-ShareAlike 4.0 International (CC BY-SA 4.0)
 - <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>
- This file is not in the public domain and use of this file outside of the licensing terms is a copyright violation.
- Please credit authorship as follows:
- © CC BY-SA Thomas Tunsch (ThT)